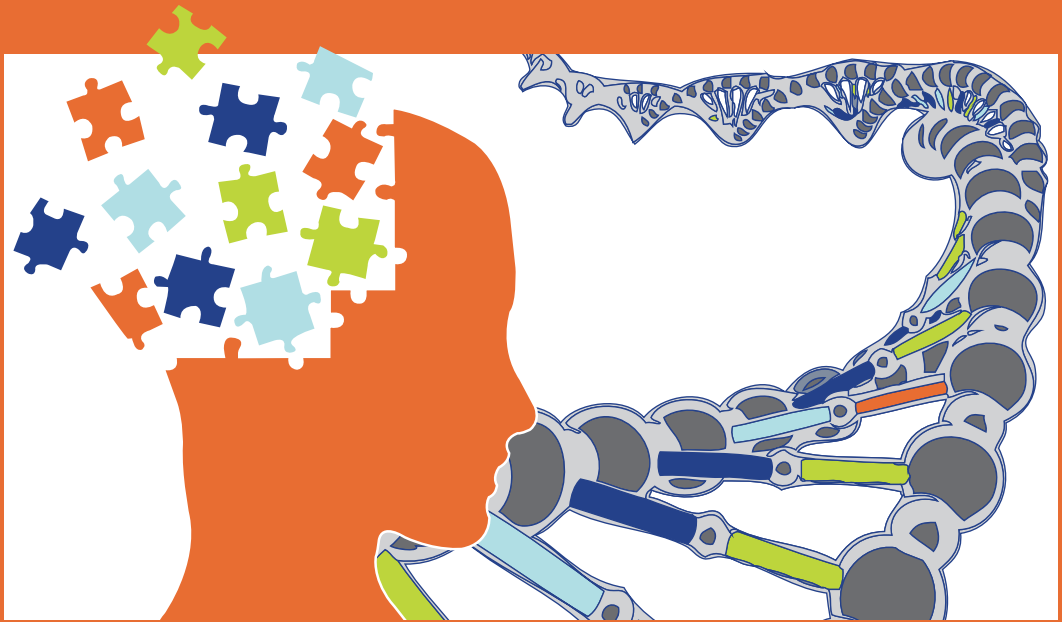


# Wissenschaft für Jedermann

Forschung am Campus Martinsried



6. Februar 2018

Prof. Dr. Rüdiger Klein  
*Max-Planck-Institut für Neurobiologie*

Schalter im Gehirn, die den Genuss am Essen regulieren

Großer Hörsaal der Max-Planck-Institute  
Martinsried, Am Klopferspitz 18  
19:00 Uhr

keine Anmeldung  
kostenlos

## Schalter im Gehirn, die den Genuss am Essen regulieren

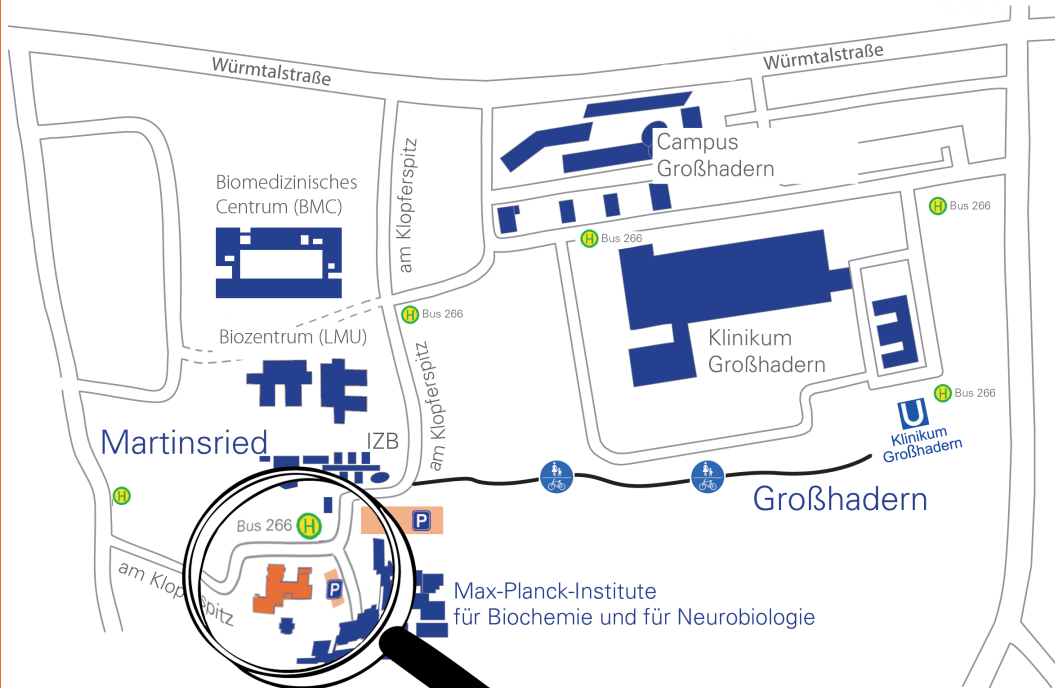
Wie unser Gehirn die Nahrungsaufnahme reguliert, ist äußerst komplex und nur grob verstanden. Der Energiehaushalt des Körpers spielt eine übergeordnete Rolle, doch auch andere Faktoren wie äußere und innere Reize helfen, Hunger und Sättigung zu regulieren. Zudem sorgt das neuronale Belohnungssystem dafür, dass es uns bei der Aufnahme appetitlicher Nahrung gut geht. Untersuchungen der Vorgänge am menschlichen Gehirn stützen sich auf Verfahren wie die funktionelle Kernspintomografie. Diese misst jedoch nur sehr indirekt die Gehirnaktivität und hat keine hohe räumliche Auflösung. Bei Untersuchungen an Labormäusen wurden nun neue Schaltkreise beschrieben, die die Nahrungsaufnahme positiv oder negativ beeinflussen. Mit Hilfe von neuartigen molekularbiologischen Werkzeugen lassen sich diese Schaltkreise und somit auch das Verhalten der Tiere beeinflussen. Die Untersuchungen können zum besseren Verständnis der Appetitregulation bei Säugern – inklusive des Menschen – beitragen und neue Therapieansätze für die Behandlung menschlicher Essstörungen aufzeigen.



Prof. Dr. Rüdiger Klein ist Direktor am Max-Planck-Institut für Neurobiologie und leitet die Abteilung „Moleküle – Signale – Entwicklung“.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.neuro.mpg.de/klein/de](http://www.neuro.mpg.de/klein/de)

## Anfahrt



U-Bahn U6 (Richtung Klinikum Großhadern) bis zur Haltestelle Klinikum Großhadern. Danach mit dem Bus 266, Richtung Planegg, bis zur Haltestelle Max-Planck-Institute.